



Kompetenzbereich Schreiben Klasse 1/2

Kompetenzen	Teilkompetenzen	Das gehört dazu	Mögliche Umsetzung
über Schreibfertigkeiten verfügen	<ul style="list-style-type: none"> - für andere in gut lesbarer Handschrift schreiben - flüssig schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> - Stifthaltung beachten - Raum-Lage-Beziehungen erkennen - große und kleine Buchstaben schreiben - Schreibrichtung einhalten - Wortlücken bilden - Buchstaben verbinden lernen 	<ul style="list-style-type: none"> - Übungen mit verschiedenen Sinnen z.B. kneten; in den Sand schreiben - graphomotorische Übungen - Buchstaben einzeln einführen - schreiben in Lineatur - Druckschrift und Schreibschrift/ oder Grundschrift
Richtig schreiben	<ul style="list-style-type: none"> - erfassen des Lautprinzips der Schrift - erfassen sprachlicher Strukturen - geübte rechtschreibwichtige Wörter normgerecht schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> - Phonem/Graphem Korrespondenz umsetzen - Wortarten - Wortbausteine - Sätze - Häufigkeitswörter - Lernwörter 	<ul style="list-style-type: none"> - Übungen zur phonologischen Bewusstheit - Lesen durch Schreiben (Anlauttabelle) - z.B. Wort des Tages - z.B. Montessori Material (Im Land der Sprache) - Großschreibung von Nomen und Satzanfängen - Übungen mit Wortfeldern - Übungen mit häufigen Vorsilben und Endungen - Sensibilisierung für Stolperstellen in schwierigen Wörtern - Übungsformate: z.B. Partnerdiktat, Laufdiktat, etc.



	<ul style="list-style-type: none">- Rechtschreibstrategien kennen lernen- Rechtschreibhilfen nutzen- Satzzeichen setzen	<ul style="list-style-type: none">- Auslautverhärtung- evtl. Doppelkonsonanten- kurze und lange Vokale- Grundform bilden/ Wortfamilien finden- Lernen des Alphabets- Arbeit mit dem Wörterbuch- Punkt, Frage- und Ausrufezeichen	<ul style="list-style-type: none">- z.B. Lernwörtertest als Überprüfungsmöglichkeit- Wörter verlängern- z.B. Armprobe, Reimwörter, Silben klatschen- z.B. Wörterbuch und Übungsmaterial des Jahndorfverlags
Texte verfassen	<ul style="list-style-type: none">- Texte planen- Texte schreiben- Texte überarbeiten	<ul style="list-style-type: none">- die Schreibabsicht und den Adressaten klären- Ideen sammeln und Gedanken ordnen- Kriterien besprechen- verschiedene Textformen kennenlernen und ausprobieren- verständlich, strukturiert (logisch, Reihenfolge beachten) schreiben- Texte auf Verständlichkeit überprüfen	<ul style="list-style-type: none">- mündliches Erzählen, Mind-Map- Erlebnisgeschichte, weiterhin z.B. Steckbriefe, Briefe, Gedichte, Schreiben zu Bildern, eine Geschichte weiterschreiben- gemeinsamer Austausch (z.B. dem Nachbarn vorlesen)- z.B. anhand einer Checkliste



		<ul style="list-style-type: none"> - Texte anhand der erarbeiteten Kriterien überprüfen und ggf. verändern - Texte für die Veröffentlichung aufbereiten 	<ul style="list-style-type: none"> - durch Schönschrift oder am PC
Schreiben für Lernprozesse nutzen	<ul style="list-style-type: none"> - Notizen für den Lernprozess verfassen 	<ul style="list-style-type: none"> - ab Klasse 3/4 	

Kompetenzbereich Schreiben Klasse 3/4

Kompetenzen	Teilkompetenzen	Das gehört dazu	Mögliche Umsetzung
über Schreibfertigkeiten verfügen	<ul style="list-style-type: none"> - für andere in gut lesbarer Handschrift schreiben - flüssig schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> - Buchstaben verbinden lernen - eine eigene Handschrift entwickeln 	<ul style="list-style-type: none"> - schreiben in entsprechender Lineatur - Übungsmaterial zur Festigung der Druckschrift und Schreibschrift/ oder Grundschrift
Richtig schreiben	<ul style="list-style-type: none"> - erfassen sprachlicher Strukturen - geübte rechtschreibwichtige 	<ul style="list-style-type: none"> - Wortarten (Nomen, Verben, Adjektive) - Sätze - Wortbausteine - Häufigkeitswörter - Lernwörter 	<ul style="list-style-type: none"> - z.B. Montessori Material (Im Land der Sprache) - Festigung der Großschreibung von Nomen und Satzanfängen - Festigung des Gespürs für Satzgrenzen - Übungen mit Wortfamilien - Übungen mit Vorsilben und Endungen - Sensibilisierung für Stolperstellen in schwierigen Wörtern



	<p>Wörter normgerecht schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rechtschreibstrategien kennen, nutzen und reflektieren - Rechtschreibhilfen nutzen - Satzzeichen setzen 	<ul style="list-style-type: none"> - Auslautverhärtung - Doppelkonsonanten - kurze und lange Vokale - Grundform bilden/ Wortfamilien finden - Silbentrennung - Arbeit mit dem Wörterbuch - mit dem PC überarbeiten - Satzarten unterscheiden und entsprechende Zeichen setzen (Punkt, Frage- und Ausrufezeichen) - wörtliche Rede bestimmen und mit entsprechenden Zeichen anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> - Übungsformate: z.B. Partnerdiktat, Laufdiktat, etc. - z.B. Lernwörtertest - Wörter verlängern - z.B. Armprobe, Reimwörter, Silben klatschen - Satz der Woche (Satzbetrachtung/-reflexion) - z.B. Wörterbuch und Übungsmaterial des Jahndorfverlags
<p>Texte verfassen</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Texte planen - Texte schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> - die Schreibabsicht und den Adressaten klären - Ideen sammeln und Gedanken ordnen - Kriterien besprechen - die Schreibabsicht und den Adressaten einhalten - weitere Textsorten kennenlernen und ausprobieren - Kriterien einhalten - sprachliche Mittel nutzen 	<ul style="list-style-type: none"> - mündliches Erzählen, Mind-Map - z.B. Erlebnisgeschichte, Steckbrief, Brief, Personenbeschreibung, Rezept, Vorgangsbeschreibung, Gedicht, Bildergeschichte, Geschichte weiterschreiben, Zusammenfassung



	<ul style="list-style-type: none">- Texte überarbeiten	<ul style="list-style-type: none">- verständlich, strukturiert (logisch, Reihenfolge beachten) schreiben- Texte auf Verständlichkeit überprüfen- Texte anhand der erarbeiteten Kriterien überprüfen und ggf. verändern- sprachliche Mittel überprüfen- Texte für die Veröffentlichung aufbereiten	<ul style="list-style-type: none">- verschiedene Satzanfänge, Wortfelder- gemeinsamer Austausch (z.B. dem Nachbarn vorlesen)- anhand einer Checkliste- gemeinsame Überarbeitung (z.B. Schreibkonferenz)- durch Schönschrift oder am PC
Schreiben für Lernprozesse nutzen	<ul style="list-style-type: none">- Notizen für den Lernprozess verfassen	<ul style="list-style-type: none">- Notizen zu Themen und Texten verfassen- eigene Lern- und Arbeitsprozesse dokumentieren und besprechen	<ul style="list-style-type: none">- z.B. Karteikarten für eine Präsentation- z.B. Lerntagebuch, Reflexionsbogen

Kompetenzbereich: Lesen und Rezipieren/ mit literarischen und nichtliterarischen Texten / mit Medien umgehen - Klasse 1 / 2

Im schulischen und außerschulischen Leben entwickeln die Kinder Lesekompetenz. Die technische Lesefähigkeit steht dabei zunächst im Vordergrund. Dazu gehören der Erwerb eines Sichtwortschatzes und die Fähigkeit, Wortgruppen schnell automatisch zu erkennen. Verstehensprozesse drücken sich darin aus, den Zusammenhang einzelner Textabschnitte sowie den Gesamtzusammenhang eines Textes zu erfassen. Die Freude am Lesen und die Entwicklung eigener Vorstellungsbilder unterstützen den Leseprozess. Die Lernenden sind mit einer Vielfalt literarischer Muster, Sprach- und Textformen und Inhalten vertraut. Sie wählen Texte nach ihrem Interesse aus, denken darüber nach und nehmen zu Handlungen und Personen Stellung. Texte übertragen sie auch in andere Darstellungsformen. Beim Lesen und Rezipieren von Texten/Medien wenden sie erste Strategien an.



Grundlagen des Unterrichts in der Regenbogenschule:

- Lesen durch Schreiben als Prinzip
- Umgang mit der Anlauttabelle
- Interesse an Büchern und Freude am Lesen wecken

Kompetenzen	Teilkompetenzen	Das gehört dazu	Mögliche Umsetzung
über technische Lesefähigkeit verfügen	Erkennen von Silben und Wortgruppen Erwerb des Sichtwortschatzes	<ul style="list-style-type: none"> • Laut-Buchstaben-Zuordnung 	<ul style="list-style-type: none"> - Lesen durch Schreiben - Arbeit mit der Anlauttabelle - Kieler Lautgebärden
über sinnentnehmende Lesefähigkeit verfügen	Informationen und deren Zusammenhang erfassen	<ul style="list-style-type: none"> • Konzentrationsfähigkeit • Wesentliches erfassen • nacherzählen • genaues Lesen 	<ul style="list-style-type: none"> - Lies mal-Hefte - Antolin/ Fragen zum Text - Logicals
über Kenntnisse unterschiedlicher Textarten verfügen	Altersgerechte Texte lesen und verstehen Arbeitsanweisungen lesen und verstehen	<ul style="list-style-type: none"> • sich in unterschiedliche Themen hineindenken können 	<ul style="list-style-type: none"> - Bilderbücher - Ganzschriften mit Begleitmaterial - Sachtexte - Gedichte - Märchen
über die Fähigkeit verfügen,	Bücher ausleihen	<ul style="list-style-type: none"> • Interesse an Büchern/ Freude am Lesen 	<ul style="list-style-type: none"> - Klassenbücherei - Bücherpräsentation - Schulbücherei



Büchersammlungen zu nutzen	Literatur zu Sachthemen finden	- Besuch in der Stadtbücherei
-----------------------------------	--------------------------------	-------------------------------

Kompetenzbereich Lesen und Rezipieren - mit literarischen und nichtliterarischen Texten/ Medien umgehen Klasse 3 / 4

Die Lernenden können literarische, Sach- und Gebrauchstexte sowie Medien nutzen, sich mit deren Strukturen und Bedeutungen auseinandersetzen und sich anderen dazu mitteilen.

Weiterführung der Kompetenzbereiche des 1./2. Schuljahres

Kompetenzen	Teilkompetenzen	Das gehört dazu	mögliche Umsetzung
Lese-/Rezeptions- erwartung klären	Texte/Medien anlassbezogen und interessengeleitet auswählen	<ul style="list-style-type: none"> • vielfältige Buchangebote, verschiedene Textsorten im Klassenzimmer anbieten (Sachbücher/Lexika/Romane/Geschichten) • Bücherkisten aus der Stadtbücherei ausleihen (auch in Verbindung zum SU) • Klassenbücherei • Schulbücherei gemeinsam aufsuchen und entleihen • Stadtbücherei besuchen • Kindersuchmaschinen Internet 	<ul style="list-style-type: none"> - freies Lesen im Klassenzimmer - Umgang mit Büchern (Klappentext, Inhaltsverzeichnis, Register) - Umgang mit dem Internet - nachlesen auf Kinderwebseiten - Textmerkmale



	<p>grundlegende Textsorten unterscheiden</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Sach- und Gebrauchstexte, Lexika, Märchen (Fabeln), Gedichte, Romane/Geschichten 	<p>(z.B. Märchen: Anfangs- und Schlussformel)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Textstrukturmerkmale (z.B. Gedichte: Reim, Vers, Strophe) - Selbstproduktion
<p>Texte/Medien rezipieren</p>	<p>sich mithilfe verschiedener Quellen sachorientiert informieren</p> <p>individuelle Vorstellungen, Gedanken und Empfindungen, die beim Lesen/Rezipieren entstehen, zum Ausdruck bringen</p> <p>zentrale Aussagen eines Textes wiedergeben und</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Sachbücher • Internetrecherche • Zeitschriften • Lesekarteien • Zeitung in der Schule • Bücherei • Lesetagebuch 	<ul style="list-style-type: none"> - Referate - Präsentationen - Plakate/Wandzeitung entwerfen - Verständnisschwierigkeiten klären - inhaltsbezogen nachfragen - Begriffe klären - Wörter nachschlagen - malen von Einzelbildern oder als Bildergeschichte/ Comic - Vorwissen aktivieren - Voraussagen zum Textinhalt formulieren - gestalterische Umsetzung von Texten - Texte/Textstellen genau lesen, gliedern und markieren - Textstellen im Text finden



	<p>Aussagen mit Textstellen belegen</p> <p>Empfindungen, Verhalten und Eigenschaften von Personen in Texten wahrnehmen und beschreiben</p>		<ul style="list-style-type: none"> - eigene Fragen zum Textinhalt formulieren - gezielt Informationen aus den Texten suchen und dabei Texterschließungsverfahren nutzen - Texte/ Textabschnitte zusammenfassen - Zwischenüberschriften formulieren - Stichwörter/ Mind Map erstellen
<p>Mit Texten/Medien produktiv umgehen</p>	<p>aus vorgegebenen oder eigenen Ideen Szenen verfassen</p> <p>eine vorgegebene oder erfundene Rolle einnehmen und szenisch umsetzen</p> <p>Texte in andere Darstellungsformen übertragen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Szenisches Spiel mit Sprache Szenisches Spiel mit Musik/Instrumenten Stab-/Handpuppenspiel Schattentheater Hörspiel Pantomime Tanzstück 	<ul style="list-style-type: none"> - Text mit verteilten Rollen schreiben oder Umwandlung in szenisches Spiel - bei Aufführungen mitwirken - eine Szene entwickeln, verfassen und vorspielen - illustrieren, collagieren, inszenieren, umgestalten, z.B. Gedicht in Geschichte umwandeln oder umgekehrt



Kompetenzbereich Sprache und Sprachgebrauch untersuchen und reflektieren Klasse 1/ 2

Kompetenzen	Teilkompetenzen	Das gehört dazu	mögliche Umsetzung
Grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und anwenden	- Fachbegriffe kennen und anwenden	<ul style="list-style-type: none"> - Buchstabe-Laut - Selbstlaut-Mitlaut, - Silbe - Vokale(Silbenkönige) Anlauttabelle - Lautgebärden; (Basis: Kieler Lautgebärden) - Silben klatschen, Reimwörter - Wortgrenzen <p>Wortarten:</p> <p>Nomen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einzahl-Mehrzahl, Geschlecht, zusammengesetzte Nomen - Artikel: bestimmter/ unbestimmter Artikel <p>Verben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundform - gebeugte Form - Zeitformen: Gegenwart, Vergangenheit <p>Adjektive:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundform, Vergleichsstufen 	<ul style="list-style-type: none"> - Wort des Tages - z.B. Montessori Material (Im Land der Sprache) - Festigung des Gespürs für Satzgrenzen - Übungen mit Wortfamilien - Adjektiv : Gegensatzpaar bilden
	- Sprache mithilfe	<ul style="list-style-type: none"> - Verwandte Wörter/ Wortfamilie/ 	



	geeigneter Verfahren/Proben untersuchen	<p>Wortstamm</p> <ul style="list-style-type: none"> - das Alphabet kennen - Arbeit mit dem Wörterbuch <p>Satz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Satzzeichen: Punkt, Komma, Fragezeichen, Ausrufezeichen - Satzanfänge groß schreiben - Satzarten 	<ul style="list-style-type: none"> - Satz der Woche (Satzbetrachtung/ -reflexion) - Sammeln und ordnen von Wörtern - Ableiten, Analogiebildung <p>Wortfamilien: Verwandte Wörter, Wortfamilie/Wortstamm</p>
Sprachliche Mittel reflektieren und verwenden	<ul style="list-style-type: none"> - geschriebene und gesprochene Sprache anhand von Merkmalen erkennen - mit Wörtern, Sätzen und Texten spielerisch umgehen 	<ul style="list-style-type: none"> - unterschiedliche sprachliche Mittel kennen - adressatenabhängig - situationsabhängig - Umgangssprache versus Hochdeutsch - Gedichtformen 	<ul style="list-style-type: none"> - Erzählkreis versus Tagebucheintrag - Elfchen, Haiku, Acrostichon mit Geräuschen begleiten - Sprechblasen

Kompetenzbereich Sprache und Sprachgebrauch untersuchen und reflektieren - Klasse 3 / 4

Kompetenzen	Teilkompetenzen	Das gehört dazu	mögliche Umsetzung
Grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und anwenden	- Fachbegriffe kennen und anwenden	<p>Wortarten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nomen: Einzahl-Mehrzahl, Geschlecht, - Pronomen - Präpositionen <ul style="list-style-type: none"> - Artikel: bestimmter/ unbestimmter Artikel - Verb: Grundform - gebeugte Form 	<ul style="list-style-type: none"> - Satz der Woche (Satzbetrachtung/ Satzreflexion) - Sammeln und Ordnen von Wörtern - Ableiten, Analogiebildung - Die vier Fälle des Nomens



	<ul style="list-style-type: none"> - Sprache mithilfe geeigneter Verfahren/ Proben untersuchen 	<ul style="list-style-type: none"> - Adjektiv: Grundform, Vergleichsstufen - Zeitformen: Gegenwart, Vergangenheit (Präteritum, Perfekt), Zukunft - Wortstamm, Suffix, Präfix - Verwandte Wörter /Wortfamilie/Wortstamm - Arbeit mit dem Wörterbuch - Satzzeichen: Punkt, Komma, Fragezeichen, Ausrufezeichen - Satzarten - Konjunktionen - Satzglieder bestimmen: Subjekt als Wer – oder- Was - Ergänzung Objekt als Wen – oder - Was - Ergänzung Objekt als Wem - Ergänzung, Prädikat als Kern des Satzes Ergänzungen der Zeit Ergänzungen des Ortes - die Sprache bzgl. Rechtschreibstrategien untersuchen 	<ul style="list-style-type: none"> - Umstellprobe, Weglassprobe, Ersatzprobe, Erweiterungsprobe - Haupt- und Nebensätze - Auslautverhärtung, Ableiten, Wörter verlängern, Merkwörter, verwandte Wörter, Wortfamilien
--	---	---	---



Sprachliche Mittel reflektieren und verwenden	- geschriebene und gesprochene Sprache anhand von Merkmalen erkennen	- unterschiedliche sprachliche Mittel kennen - adressatenabhängig - situationsabhängig - szenisches Spiel versus Aufsatz - Perfekt versus Präteritum	- Texte/ Vorträge im Hinblick auf Absicht, Wirkung und sprachliche Mittel untersuchen
	- mit Wörtern, Sätzen und Texten spielerisch umgehen	- Gedichtformen - vorgegebene Texte verwandeln in ein Hörspiel, Drehbuch, kurze Szenen	- Rondell, Haiku, Akrostichon Vertonen von Gedichten und Texten - Satzglieder als Stilmittel einsetzen Satzglieder umstellen, erweitern
	- Fremdwörter erkennen und die Aussprache daran ausrichten	- Anglizismen thematisieren - verschiedene Sprachen in der Klasse	- Lernwörter, orientiert an der Sprache der Kinder
	- elementare grammatische, lexikalische und textuelle Mittel funktional einsetzen	- Wörtliche Rede, Zeichen für vorangestellten und nachgestellten Redebegleitsatz	- Vorgegebene Texte verwandeln in ein Hörspiel, Drehbuch, kurze Szenen

Kompetenzbereich Sprechen und Zuhören - bis Ende Klasse 2

Kompetenzen	Teilkompetenzen	Das gehört dazu	mögliche Umsetzung
Gespräche führen	Gesprächsregeln für Partner- und Gruppengespräche entwickeln und beachten	<ul style="list-style-type: none"> • sich an Gesprächsregeln in der Klassengemeinschaft und in Unterrichtsgesprächen halten • deutlich und verständlich sprechen • höfliche Umgangsformen anwenden: 	<ul style="list-style-type: none"> • akustische und optische Ruhe- und Redezeichen einführen • Erzählstein oder Klassentier verwenden • Kalender einstellen und Datum benennen • Tagesplan vorstellen



	<p>Erlebtes, Erfundenes, Gedanken und Gefühle sowie die persönliche Bedeutung dessen für andere nachvollziehbar in Worte fassen</p> <p>Auf Gesprächsbeiträge unter Berücksichtigung der Meinungen und Gefühle anderer eingehen</p> <p>Eigene Standpunkte in verschiedenen Gesprächssituationen einnehmen und vertreten</p>	<p>sich begrüßen, bedanken, entschuldigen, um etwas bitten</p> <ul style="list-style-type: none"> • von eigenen Erlebnissen erzählen • sich zu Beiträgen von anderen äußern und Stellung beziehen • sich zu gehörten oder gelesenen Geschichten und Texten äußern <p>• seine eigene Meinung äußern</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Z.B. in Rollenspielen einüben, in Realsituationen anwenden • Erzählkreis • Rückfragen im Erzählkreis stellen • Verschiedene Gesprächs- und Erzählsituationen • Nacherzählen gehörter Geschichten, zu Bilderbüchern erzählen • Erzählen entlang des roten Fadens • verschiedene Gesprächs- und Erzählsituationen
<p>Zuhören</p>	<p>Strukturierte Gesprächssequenzen zu vertrauten Themen und Sachverhalten verfolgen</p> <p>Durch gezieltes Nachfragen Verstehen und Nichtverstehen zum Ausdruck bringen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Melde- und Zuhörzeichen verwenden • Sich gegenseitig aktiv zuhören und gedanklich Redebeiträgen folgen 	<ul style="list-style-type: none"> • Beiträge anderer wiederholen oder sich dazu äußern • Zuhöreraufträge



<p>Vorbereitete Redebeiträge leisten</p>	<p>An der Standardsprache orientiert verständlich sprechen</p> <p>Bekannte Texte zügig und gestaltend vorlesen und vortragen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Wortschatzübungen • Satzbildung einüben • Gedichte aufsagen, Geschichten vortragen, Ansagen bei Feiern • Arbeitsergebnisse vortragen 	<ul style="list-style-type: none"> • Gegenstände, Bilder benennen • Wörter zu Sätzen sortieren • Zu Bildern erzählen z.B. Wimmelbilder, Schubi-Kartei • Texte einüben, auswendig lernen
--	--	---	---

Kompetenzbereich Sprechen und Zuhören – bis Ende Klasse 4

Weiterführung der Kompetenzbereiche des 1./2. Schuljahres

Kompetenzen	Teilkompetenzen	Das gehört dazu	Mögliche Umsetzung
<p>Gespräche führen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • eigene Standpunkte in verschiedenen Gesprächssituationen einnehmen und vertreten • Anliegen und Konflikte lösungsorientiert besprechen 	<ul style="list-style-type: none"> • über unterschiedliche Themen diskutieren • Gruppenarbeit besprechen und durchführen • Wünsche, Ideen formulieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Partner-und Gruppendiskussionen • Regeln für Gruppenarbeiten festlegen • Klassenrat • Kreisgespräche • Klassenregeln aufstellen • Meinungsumfragen



Zuhören	<ul style="list-style-type: none">• wesentliche Aussagen einfach verständlicher Gesprächsbeiträge wiedergeben	<ul style="list-style-type: none">• Ergebnisse von Gruppenarbeiten vorstellen• Gehörtes mit eigenen Worten wiedergeben• Kriteriengeleitete Rückmeldungen geben	<ul style="list-style-type: none">• Präsentationen• Unterrichtsgespräche• Beiträge auf Vorredner beziehen
Vorbereitete Redebeiträge leisten	<ul style="list-style-type: none">• folgerichtig und lebendig sprechen• Texte und Arbeitsergebnisse zu vertrauten Themen und Sachverhalten präsentieren	<ul style="list-style-type: none">• Buchvorstellungen• Märchen oder andere Textgattungen nacherzählen• Gedichte lernen und sich zum Inhalt äußern• Dialoge ausdenken• Spielszenen vorbereiten und darstellen• Referate/ Vorträge präsentieren	<ul style="list-style-type: none">• Gelesene Bücher vor der Klasse präsentieren• Märchenkisten gestalten und vortragen• Gedichte betont vortragen• Rollenspiele/Theaterstücke nachspielen oder selbst ausdenken• Plakate erstellen